

KLEINE GUTE-NACHT-GESCHICHTEN-SAMMLUNG FÜR BABYSITTER

Die folgenden Geschichten sind spontan geschriebene Reizwortgeschichten von Schülern. Aus jeweils 3 Begriffen sollte in etwa 7 Sätzen eine abgeschlossene kurze Erzählung entstehen, die dem Verständnis ca. 2 jähriger Kinder entspricht.

Die kleine Straßenbahn

Die kleine Straßenbahn ist müde.
So viele Menschen hat sie heute mitgenommen!
Langsam rattert sie über die Schienen.
Da sieht sie am Himmel den hellen Abendstern.
Jetzt weiß sie, dass sie bald rasten darf.
„Quietsch!“ macht sie vor Freude, als sie um die Ecke biegt.
Denn da sieht sie schon ihre Remise.
Gute Nacht, kleine Straßenbahn!

Der kleine Käfer auf Nachtreise

Eines Abends saß der kleine Käfer Karl auf einer Blüte und schaute zum Mond.
Da bekam er Lust, ins weite Weltall zu fliegen.
Und plötzlich schien es, als ob das Mondgesicht lächeln würde!
Wie von einer Schnur wurde Karl in die Luft gehoben und über das Land getragen.
Er sah das Feld, das sein Zuhause war, und den benachbarten Wald.
Je höher er kam, desto mehr konnte er sehen.
Und als er schließlich müde war, wurde er langsam hinabgelassen auf eine schöne Blüte, wo er sofort einschlief.
Ob er etwas Schönes träumte??

Katze und Igel

Am Abend lief die kleine Katze über die große grüne Obst-Wiese.
Da sah sie einen kleinen Igel. Er spielte Fußball mit einem Apfel.
„Wie heißt du?“ fragte die Katze ihn neugierig.
„Ich bin Moses“, sagte der kleine Igel.
„Und wer bist du?“
„Ich heiße Peter“, sagte die kleine Katze, denn sie war ein Kater.
Die beiden wurden gute Freunde und hatten jede Nacht viel Spaß beim Apfelfußball auf der großen Wiese.

Ein Stern für die Maus

Abends, bevor die kleine Maus schlafen geht, schaut sie sich immer den Himmel an.
Dazu setzt sie sich immer auf die schöne grüne Wiese.
Eines Nachts sieht die Maus einen besonderen Stern vom Himmel fallen.
Der Stern fällt genau in ein leeres Vogelnest über der Maus!
Da wünscht sich die kleine Maus ganz fest, dass sie den Stern bekommt.
Und wirklich, der Stern kugelt aus dem Nest und fällt der Maus vor die Füße!
Glücklich schleppt die Maus den Stern ins Mauselloch.
Wenig später schläft sie tief und fest mit dem Stern im Arm.

Ein Regentag für Teddy

„Plitsch, Platsch!“ macht es draußen.
Auf dem Fenster hört sich das so an: „Klopf, klopf!“
Teddy Mustafa langweilt sich. Er zählt schon seit Stunden die Regentropfen.
Sein Freund Timmi ist nämlich den ganzen Tag im Kindergarten.
Endlich hört der Teddy Timmis Schritte vor der Tür.
Da ist er endlich!
Die beiden haben sich viel zu erzählen, bevor sie müde nebeneinander einschlafen.
Träumt was Schönes, Timmi und Mustafa!

Sterne am Fenster

Der Himmel ist dunkel. Nur der Mond scheint durch das Fenster. Er strahlt ganz weiß vom Himmel-
Lisa und Lukas liegen in ihren Kinderbetten. Wo nur heute die Sterne bleiben?
DA! Der erste Stern funkelt gleich neben dem Mond. Nach und nach kommen auch die anderen kleinen und großen Sterne.
Sie funkeln und blinzeln den Kindern zu.
So viele Sterne! Ob man sie alle zählen kann?
Eins, zwei, drei, vier....
Lukas und Lisa fallen die Augen zu.
Gute Nacht, Kinder!